Laufende Nummer: **BV_Zucht_005_2021**	
Datum: 03.10.2021	Bearbeitet Durch:

Formalisierte Beschlussvorlage

Dieser Antrag erfordert den hier angegebenen Verlauf der zustimmungspflichtigen Organe

Vorgegebener Verlauf (wird von der Geschäftsstelle eingetragen)

Antragsteller	
Name: Lena Reiher	Organ, Gremium, IPZV-Mitglied: Komm. Ressortleitung Zucht
Kurzbeschreibung Antrag: **Ausrichtung von FIZO Prüfungen auf neutralen Anlagen**	

Antrag:	Abgestimmt Ja (einstimmig)	Abgestimmt Nein	Sitzung vom:	Schriftlich:

X	**Ressort**	Zucht		
	Sitzung am:	23.10.2021		
	Schriftlich am:			
	Bewilligt: Ja			
	Bewilligt: Nein			
	Bewilligt: **Änderung**			
	GFV			
	Sitzung am:			
	Schriftlich am:			
	Bewilligt: Ja			
	Bewilligt: Nein			
	Bewilligt: Änderung	Ja	Nein	
	Fachvorstand			
	Sitzung am:			
	Schriftlich am:			
	Bewilligt: Ja			
	Bewilligt: Nein			
	Bewilligt: Änderung	Ja	Nein	
x	**Präsidium**			
	Bestätigung			
	Sitzung am:			
	Schriftlich am:			
	Bewilligt			
	Nein			
	Änderung	Ja	Nein	
	Länderrat			
	Bestätigung			
	Sitzung am:			
	Schriftlich am:			
	Bewilligt: Ja			
	Bewilligt: Nein			
	Bewilligt: Änderung	Ja	Nein	

Antragstext

Die FIZO Prüfungen in Deutschland sollten auf solchen Vereins- oder Hofanlagen durchgeführt werden, die nicht gleichzeitig als permanente Trainingsbahnen von den auf diesen FIZOs vorzustellender Pferde genutzt werden.

Es geht darum, gleiche Bedingungen in einem neutralen Umfeld zu schaffen, wobei

- weder Reiter, Züchter und Besitzer von Vorteilen bei der Vorstellung der Pferde profitieren,
- noch die Richter in Befangenheit gebracht werden mögen.

Damit entsteht mehr Chancengleichheit und Vergleichbarkeit bei der Vorstellung der Pferde und gleichzeitig werden klare Linien in der Vorbereitungs- und Planungsphase der jährlichen FIZO Prüfungen gesetzt.

Ausnahmen können in bestimmten Fällen zwischen der Zuchtleitung und der Bundesgeschäftsstelle in Erwägung gezogen und mit dem IPZV Vorstand abgestimmt werden.

Änderung zum Antrag

(weitere Angaben siehe Anlage)